

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fürstliches Hoftheater

15.11.1852

Theater in Donaueschingen.

Unter der Direction von C. Herbort.

Zum Benefiz für George Damberger

Montag den 15. November 1852,

Zum Erstenmale:

Die Karlsruhüler

oder:

Friedrich Schiller's Jugendjahre und seine Räuber.

Historisches Original-Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

— 0 —

Personen:

| | |
|--|---------------------|
| Herzog Karl von Württemberg | C. Herbort. |
| Gräfin Franziska von Hohenheim | Fräulein Blic. |
| Generalin Rieger | Frau Herbort-Seele. |
| Laura, dessen Pflgetocher | Fräulein Mayer. |
| General Rieger, Kommandant des Hohen-Aspergs | Herr Gerster. |
| Hauptmann von Silberfals, Kammerherr | Herr Steng. |
| Sergeant Bleisist | Herr Gottschlicht. |
| Friedrich Schiller, Regimentsfeldscheer | Georg Damberger. |
| Anton Koch, genannt Spiegelberg | Herr Pechatschek. |
| von Scharpstein, genannt Schweizer | „ Bannholzer. |
| Pfeiffer, genannt Koller | „ Bortt. |
| von Hover, genannt Ragmann | „ Müller. |
| Peters, genannt Schusterle | „ Frei. |
| Christoph Bleisist, genannt Kette, Hundesunge. | |

Ort und Zeit der Handlung: Schloß zu Stuttgart vom 16. zum 17. September 1782.

Dieses Original-Schauspiel des talentvollen Laube behandelt einen Theil der Jugendgeschichte des größten deutschen Dichters, Friedrich Schiller, und seine Flucht nach Mannheim. Dieser interessante Stoff und seine ausgezeichnete dramatische Behandlung hat in ganz Deutschland ein solches Furore erregt, daß es überall zum Repertoirestück geworden und das Publikum zu immer steigenden Acclamationen entflammt hat. In der festen Ueberzeugung, durch die Wahl desselben den Wünschen der geehrten Theaterfreunde zu begegnen, lade ich dieselben zu dieser meiner Benefizvorstellung ganz ergebenst ein.

George Damberger.

Preise der Plätze.

Erster Platz 24 kr. — Zweiter Platz 12 kr. — Kinder auf den ersten Platz die Hälfte.

Cassaöffnung um 6 Uhr. — Anfang um halb 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Das Theater ist im Gasthof zum Schützen.